

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Buchhändlers **Alfred Reichert** hier, Hochstraße 11a, ist heute, nachmittags 1 1/2 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Rechtsanwalt Buchka hier ist zum Konkursverwalter ernannt. Arrest mit Anzeigefrist bis 1. Dezember 1900 und Frist zur Anmeldung der Forderungen bis 21. Dezember 1900. Für den Fall schriftlicher Anmeldung Vorlage in doppelter Ausfertigung dringend empfohlen. Erste allgemeine Gläubigerversammlung Dienstag, den 4. Dezember 1900, vormittags 10 Uhr, und allgemeiner Prüfungstermin Freitag, den 4. Januar 1901, vormittags 9 Uhr, Heiligkreuzstraße 32, II. Stod, Zimmer 19.

Frankfurt a. M., den 6. November 1900.

Der Gerichtsschreiber
des Königl. Amtsgerichts. Ubt. 17.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

P. P.

Hierdurch gestatten wir uns die ergebene Mitteilung, daß wir am

Sonnabend, den 17. November,

mit unserem Leipziger Verlag von
Georgenstraße 20b nach

Leipzig = Reudnitz,

Breitkopffstraße 9

(Eingang Frommannstraße)

in das Haus der von uns erworbenen
Druckerei übersiedeln.

Wir bitten sonach alle Brieffendungen
dorthin adressieren zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, d. 13. November 1900.

W. Fobach & Co.

Firma-Aenderung!

Leipa i/Böhmen, im Juli 1900.

P. T.

Um Verwechslungen mit Joh. Künstner's
Verlagsbuchhandlung in Leipa vorzu-
beugen, firmiere ich von jetzt an

Jos. Hentschel

vormals Joh. Künstner,

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung,
in Leipa i/B.

Meine Vertretung bleibt in den bewährten
Händen der Herren Hermann Schultze
in Leipzig und Rud. Lechner & Sohn
in Wien.

Indem ich bitte, die Konten dementsprechend
umändern zu wollen, zeichne ich mit aller
Hochachtung

ergebenst

Jos. Hentschel.

Max Rube

Ausländisches Sortiment
in Leipzig.

Den Herren süddeutschen Sortimentern er-
laube ich mir ergebenst mitzuteilen, dass

Herr Friedrich Stahl,

vorm. Carl Malcomes in Stuttgart

ein vollständiges Lager meiner gebundenen
französ. Bücher und engl. Klassiker hat und
zu Originalpreisen liefert.

Hochachtungsvoll

Max Rube.

P. P.

Aus dem Verlage von **J. Herrmann** in
Zwickau haben wir erworben:

Brunn, Friedr., Gottes Wort und Luthers
Lehr'. Erklärung des kleinen Kate-
chismus Dr. Martin Luthers für reifere
Christen. Zweite Ausgabe. 1892.
IV, 634 Seit. Gr. 8°. Geh. 3 M 60 S.

— Dasselbe, gebunden in Halbfanz
4 M 60 S.

— Mitteilungen aus meinem Leben für
meine Kinder und Freunde zu meinem
50jährigen Amtsjubiläum. Mit Por-
trät des Verfassers. 1893. Kl. 8°. 272
Seiten. Geh. anstatt 2 M

jetzt 1 M 20 S.

Ehrendenkmal treuer Beugen Christi.
Eine Sammlung kurzgefaßter christ-
licher Lebensbilder aus alter u. neuer
Zeit. Zur Erbauung für evang.-luth.
Christen. Mit vielen Porträts und
Titelbildern. 4 Bände in Kl. 8°. Geh. 9 M.

Zwickau i. S., den 10. November 1900.

Schriften-Verein
der sep. ev.-luth. Gemeinden u. A. G.
in Sachsen.
(Agent: E. Klärner.)

Verkaufsanträge.

Für jede Stadt, grosse wie auch für kleinere
(Kreisstädte etc.), ist ein vorzügliches Lokal-
Verlags-Unternehmen für Sortimenten (ganz
neue, eigenartige Idee) zu vergeben. Die
Kosten stellen sich minimal, der Verdienst
sehr hoch. Zahlreiche Abschlüsse liegen
bereits vor. In jeder Stadt erhält nur eine
Firma die Konzession. Der Artikel wird
fix und fertig geliefert. Anfragen unter
C. O. S. 1612 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Ein sehr angesehener und renommierter
Verlag, vorzugsweise gangbare und hervor-
ragende **Wörterbücher** enthaltend, der
einen jährlichen Reingewinn von 10—11000 M
abwirft, soll Familienverhältnisse halber ver-
kauft werden. Die Forderung für die be-
deutenden Vorräte, das wertvolle und an-
sehnliche Plattenlager, das Verlagsrecht etc.
ist auf 80000 M festgesetzt.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

Eine in bestem Aufblühen begriffene
angesehene Sortiments-Buchhandlung in
schöner Grossstadt mit regem geistigen
Leben soll wegen Kränklichkeit des Be-
sitzers preiswert verkauft werden.
Letzter Jahres-Umsatz ca. 20000 M. Das
Geschäft ist noch sehr erweiterungsfähig
und bietet einem rührigen Buchhändler,
der im Besitz des zum Betriebe nötigen
Kapitals ist, ein ausgezeichnetes Feld für
erfolgreiche Thätigkeit. Angeb. von ernst-
lichen Selbstreflektanten unter 1398 an
die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Noch sehr vergrößerungsfähiger Verlag
mit einigen gangb. Artikeln f. 9000 M zu
verkaufen. Reingew. ca. 4000 M. Anfr.
f. u. T. G. 1357 an d. Geschäftsstelle d.
B.-V. zu richten.

Buchhandlung u. Antiquariat in gr.
Stadt Sachsens ist bei 9—10000 M
Anzahlung f. 14000 M zu verkaufen.
Der noch zu erhöhende Reingew. betr. ca.
4500 M. Ernstl. Ref. bitte u. 525 sich an
mich zu wenden.

Dresden.

Julius Bloem.

Längere Jahre bestehendes Sortiment in
grosser, schön geleg. Residenz Deutschlands,
soll aus persönl. Gründen billigst ver-
kauft werden. Preis: 4500 M. Vor-
nehme Kundschaft, beste Geschäftslage, off.
Rechnung bei allen Verlegern. Anfragen
ernstl. Ref. erb. u. 530.

Dresden.

Julius Bloem.

Kaufgesuche.

Eine solide, mittlere Sortimentsbuchhand-
lung in angenehmer Stadt wird z. 1. Januar
zu kaufen gesucht. Strengste Diskretion.
Gef. Angebote unt. # 1624 d. d. Geschäfts-
stelle d. B.-V.

Eine kleinere, aber solide und aus-
dehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch
mit Nebenbranchen, wird zu kaufen ge-
sucht. Am liebsten in Mittel-, West-
oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge
möglichst bald erbeten.

Berlin.

Elwin Staude.

Fachzeitschrift,

gute, gewinnbringende, zu kaufen gesucht.
Angebote sind zu richten unter T. C. 192
an d. Annoncen-Expedition v. Max Caspar
in Berlin W., Blumenthalstr. 17.

Jüngerer Schriftsteller und Redakteur, in
langjähriger, fester Stellung und guten, ge-
ordneten Verhältnissen, sucht eine solide,
einträgliche

Zeitschrift,

belletristisches oder Fachblatt, zu übernehmen,
wenn zum Ankauf vorläufig kleines Kapital
genügt. Beste Garantien geboten und ver-
langt. Angebote unter D. W. 726 an
Rudolf Woffe in Dresden erbeten.

Teilhabergesuche.

Ein Teilhaber

mit 12000 M Einlage wird für eine solide,
rentable Buchhandlung gesucht. Reflektiert
wird nur auf einen tüchtigen, soliden
Buchhändler, der die Leitung des Sorti-
ments selbständig übernehmen kann, da
der Besitzer sich ganz dem Verlage widmen
will.

Gef. Angebote unter M. G. 1632 an die
Geschäftsstelle d. B.-V.